



# Tagesordnungspunkt 4

## Entwicklung des Bankensektors

### 49. FMSG-Sitzung

---

IFG: Die Unterlage ist nach Schwärzung geheimhaltungswürdiger Informationen nach § 6 IFG für die Veröffentlichung vorgesehen. Die zu veröffentlichende finale Version beinhaltet gegebenenfalls aktualisierte Daten.

Wien, 25. Juni 2026

# Agenda

1. Entwicklung des Bankensektors
2. Update RRE & CRE
3. Energiesensitives Exposure
4. NBFi-Banken-Nexus
5. Private Credit

Annex: Indikatoren im europäischen Vergleich, Überblick Datenverfügbarkeit

## Entwicklung des Bankensektors

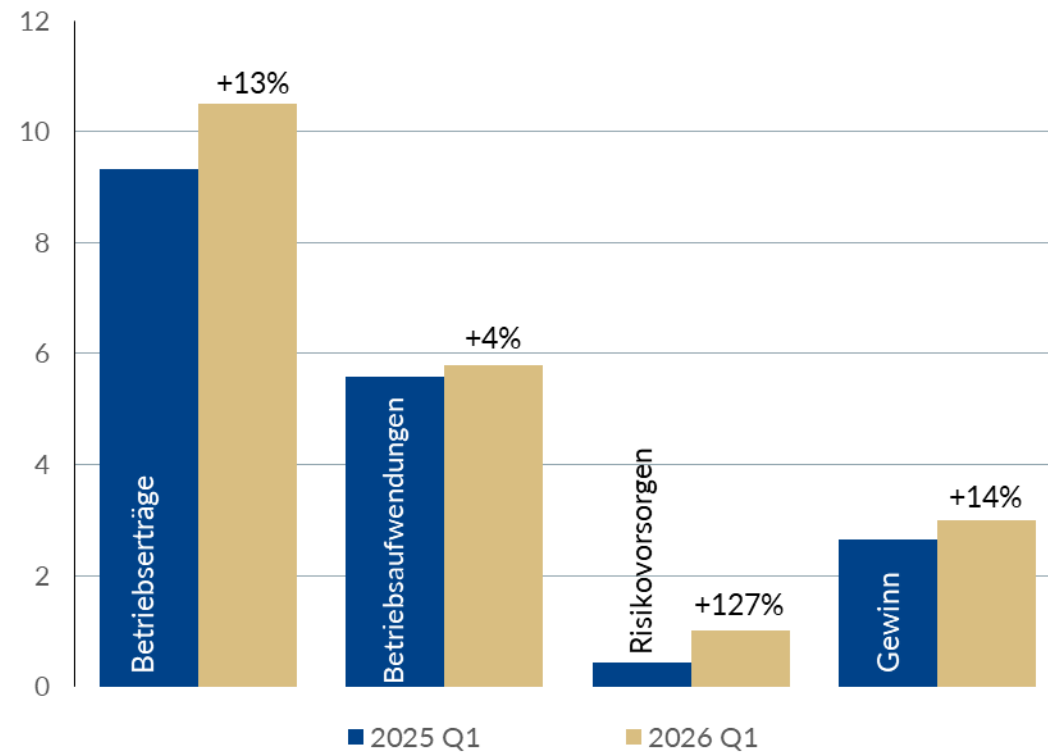
## Rezente Entwicklungen der österreichischen Banken in CESEE

- Das CESEE-Geschäft hat mit etwa 88% der aggregierten CESEE-AT-Tochterbanken-Bilanzsumme einen klaren Fokus auf EU-Mitgliedstaaten (Q1/2026). Der EU-Fokus hat sich mit dem Zukauf der Santander Polska durch die Erste Group Bank (EGB) weiter verstärkt, während sich der makroökonomische Ausblick in einigen dieser Länder zuletzt eingetrübt hat.
- 
- 
- 
- Die lokale Refinanzierung der Kreditvergabe der Tochterbanken bleibt weiterhin hoch. Die LDR (Kredit-Einlagen-Quote) lag bei 73%.
- Die Kreditqualität blieb in Q1/2026 ebenfalls auf gutem Niveau: Die NPL-Ratio bei den Tochterbanken in CESEE lag bei niedrigen 1,7% (zum Vergleich: AT-Inland gesamt 3,0%).

# Bankgewinne im 1. Quartal 2026 anhaltend gut und Risikovorsorgen holen auf, aber Kapitalisierung durch CESEE-Zukäufe gesunken

## G&V-Positionen des österr. Bankensektors

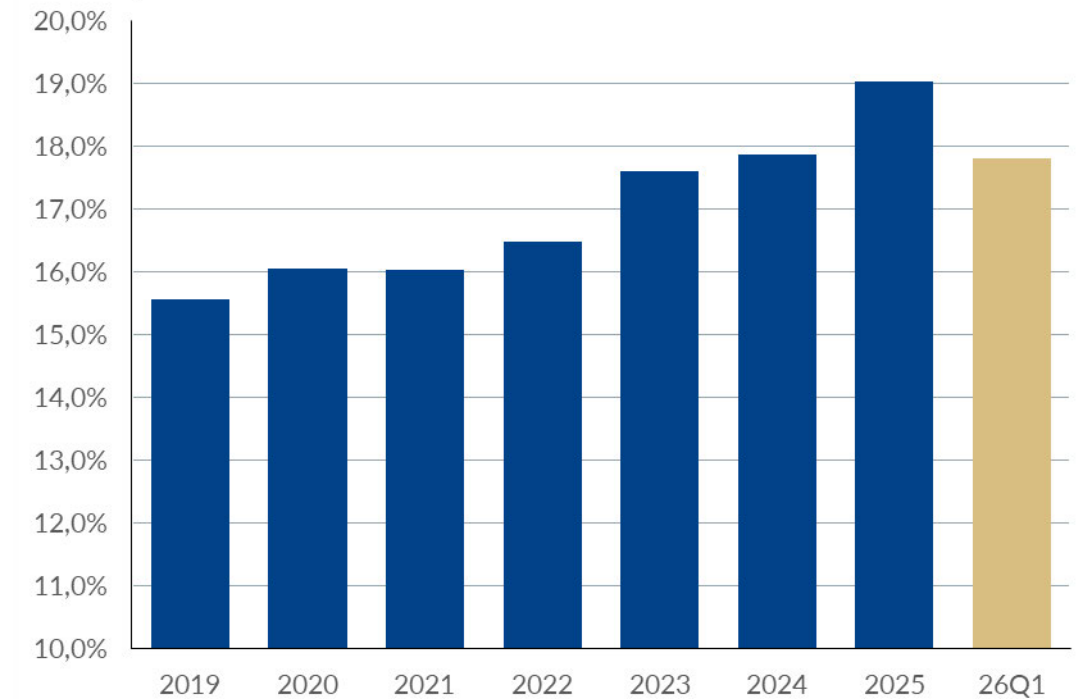
Mrd EUR



Quelle: OeNB (FINREP, VERA).

## Harte Kernkapitalquote des österr. Bankensektors

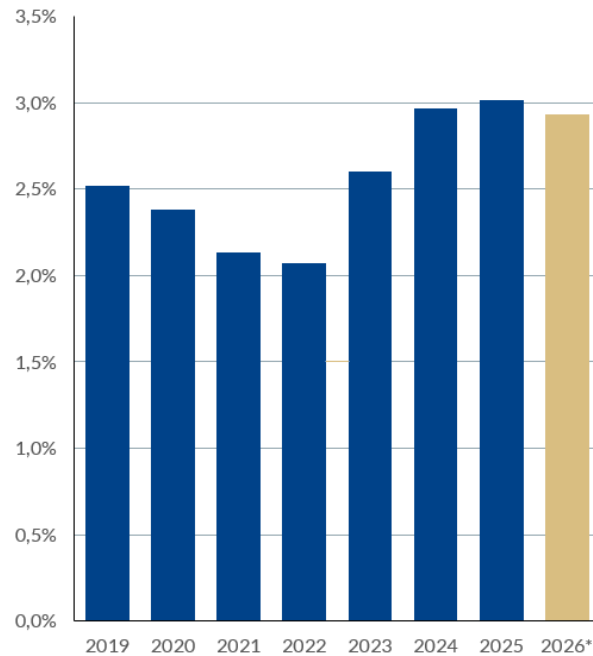
CET1-Kapital in % der RWAs



Quelle: OeNB (COREP).

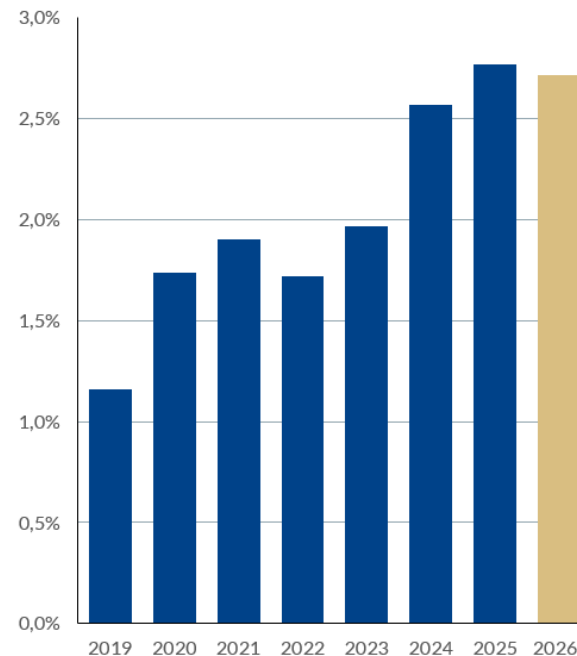
# Leichte Erholung der Kreditqualität durch CESEE-Zukäufe, Unterdeckung mit Wertberichtigungen bleibt aber bestehen

Nonperforming Loan Ratio des österr. Bankensektors



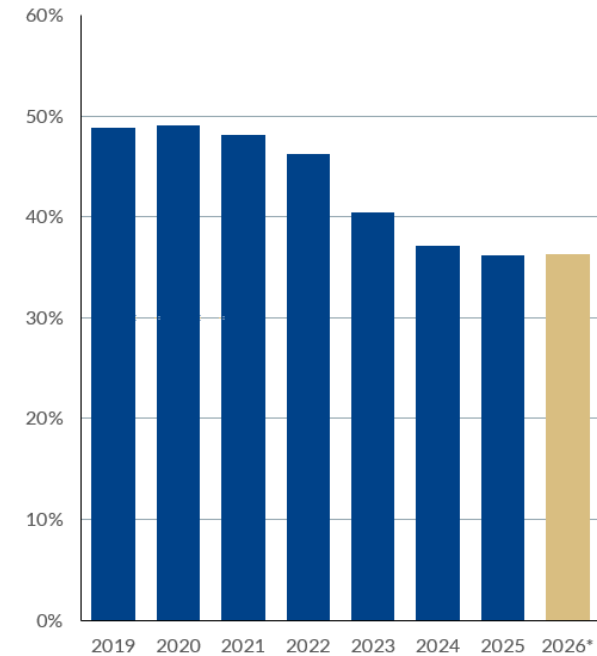
Quelle: OeNB, FINREP.

Forbearance Ratio des österr. Bankensektors



Quelle: OeNB, FINREP.

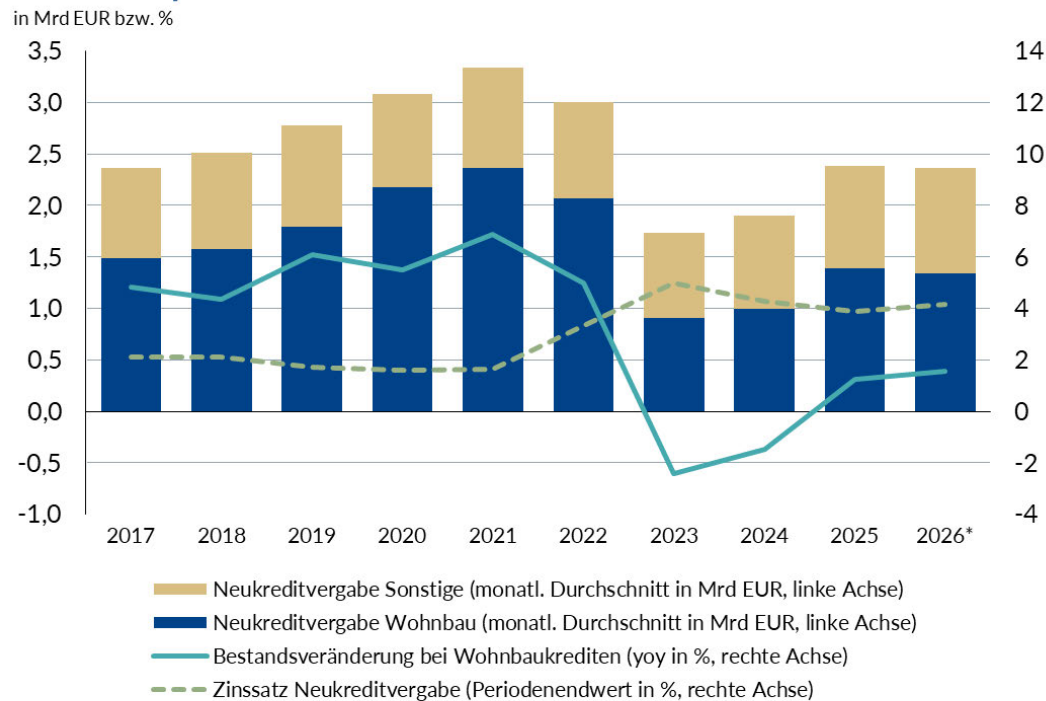
Coverage-Ratio (Cov I) des österr. Bankensektors



Quelle: OeNB, FINREP.

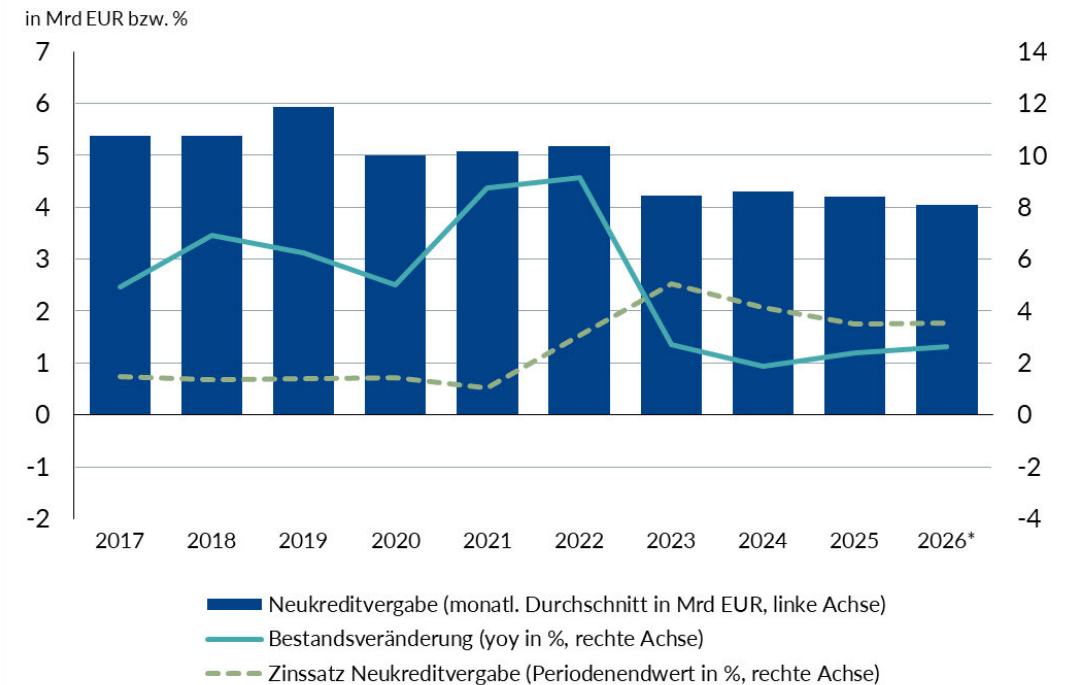
# Erholung bei Wohnimmobilienkrediten im 1. Quartal 2026 stabil, Kreditvergabe an Unternehmen jedoch weiterhin zurückhaltend

## Kredite an private Haushalte in Österreich



Quelle: OeNB (Monetärstatistik). \* Daten bis inkl. März 2026

## Unternehmenskredite in Österreich

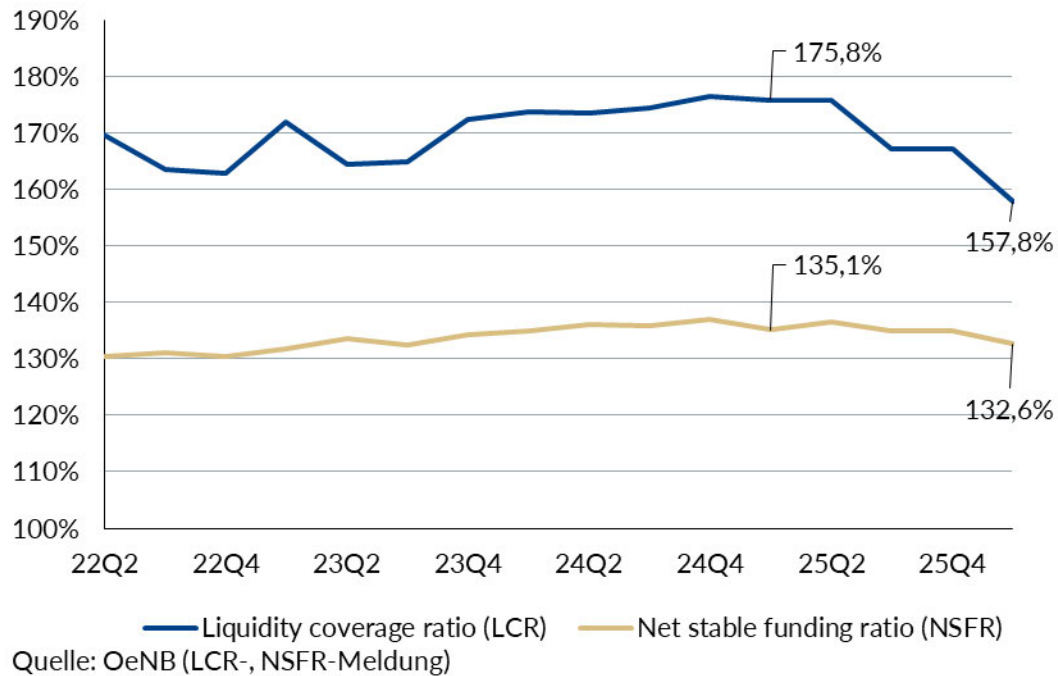


Quelle: OeNB (Monetärstatistik). \* Daten bis inkl. März 2026



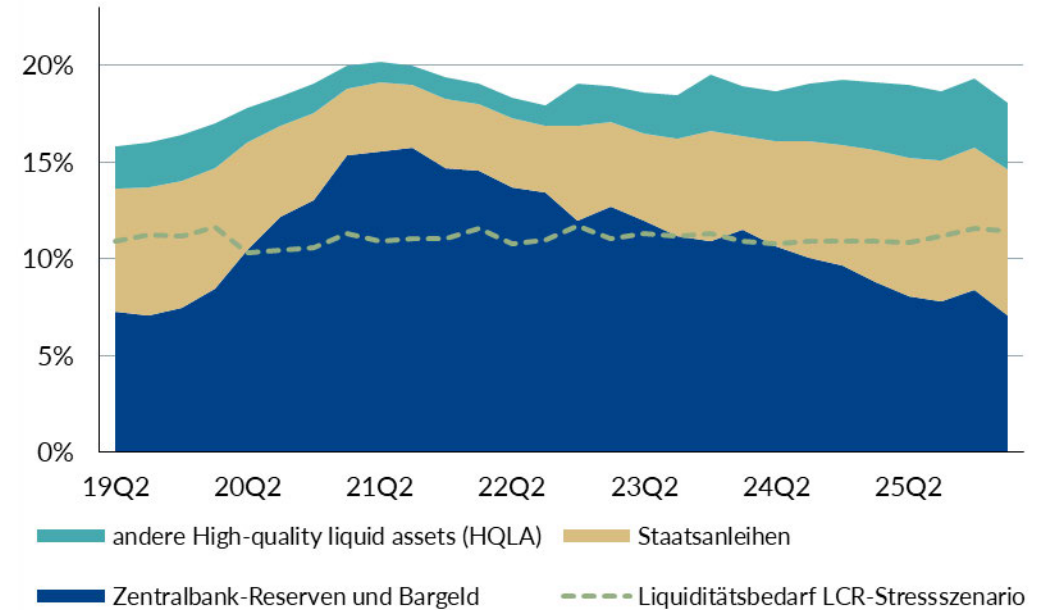
# Österreichischer Bankensektor weiterhin gut gewappnet gegen Liquiditätsrisiken

**Liquiditätskennzahlen (LCR, NSFR) trotz jüngst sinkendem Trend weiterhin komfortabel über 100%-Minimum**



**Banken ersetzen rückläufige Zentralbankreserven mit Staatsanleihen und anderen hochwertigen Aktiva (HQLA)**

% der Bilanzsumme



Quelle: OeNB (LCR-, AER-Meldung).

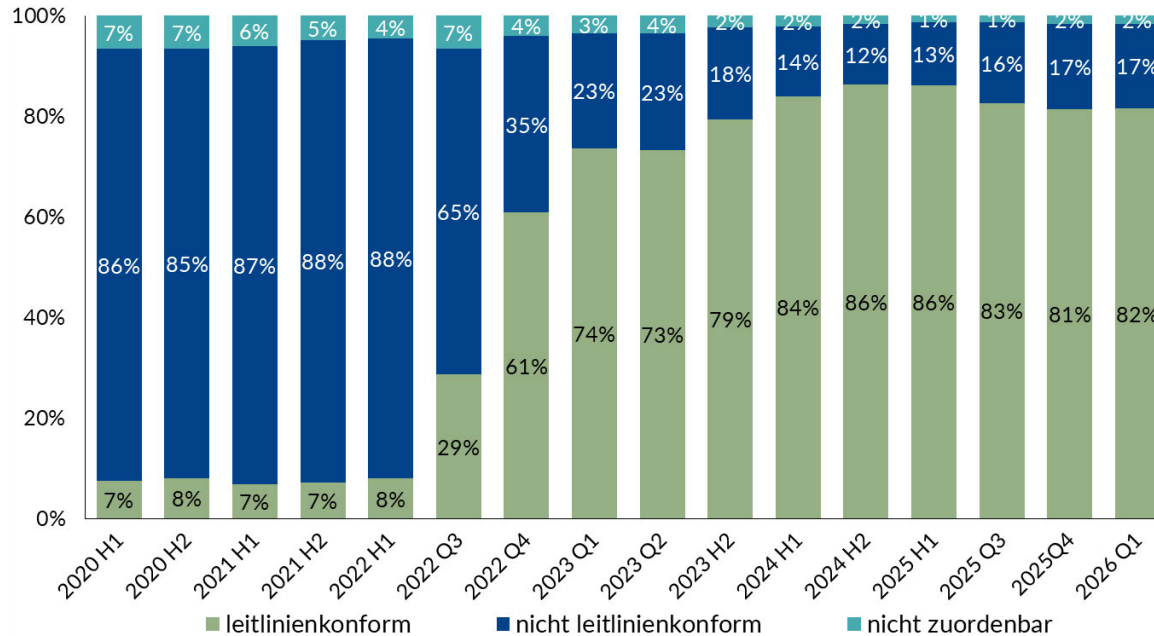


**Update RRE & CRE**

# Die Kreditvergabestandards pendeln sich bei rund 80 % Konformität ein

## Konformität mit regulatorischen Vorgaben zu den Vergabestandards in der Wohnimmobilienfinanzierung

% am Neukreditvolumen



Quelle: OeNB (Private Wohnimmobilienfinanzierung).

## Vergleich KIM-V (2025H1) vs. nach KIM-V (2025H2)

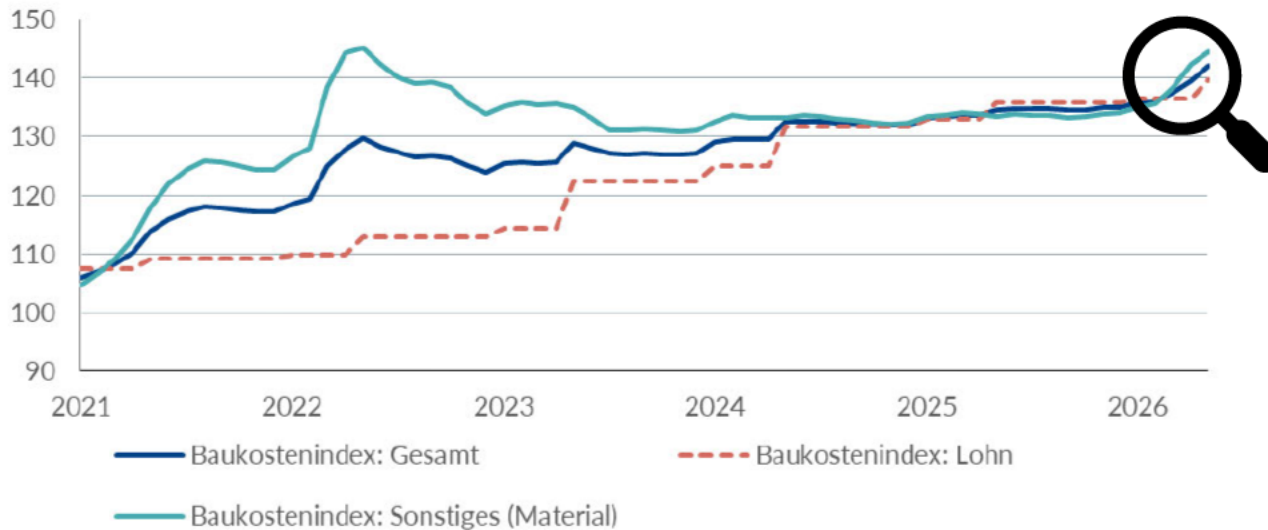
- 290/337 Banken, die in jeder Periode melden, sind im Einklang mit der FMSG-Leitlinie für 2025H2
- 142 Banken haben einen gleich hohen oder niedrigeren Anteil an nicht konformen Krediten
- 195 Banken haben einen höheren Anteil an nicht konformen Krediten

Hinweis: Leitlinienkonform sind Kredite mit max. **90% Beleihungsquote**, max. **40% Schuldendienstquote** und max. **35 Jahren Laufzeit**. Wenn ein Kredit mindestens ein Kriterium nicht erfüllt, ist er nicht leitlinienkonform. Wenn ein Kredit gegen kein Kriterium verstößt, aber bei mindestens einem nicht zuordenbar ist, gilt er als nicht zuordenbar. Wenn ein Kredit alle drei Kriterien erfüllt, ist er leitlinienkonform. **Geringfügige Kredite und Zwischenfinanzierungen sind von der Darstellung exkludiert.**

# Seit dem Iran-Krieg ist die österreichische Immobilienbranche mit steigenden Baukosten und geänderten Zinserwartungen konfrontiert

## Entwicklung der Baukosten

Jän. 2018 = 100

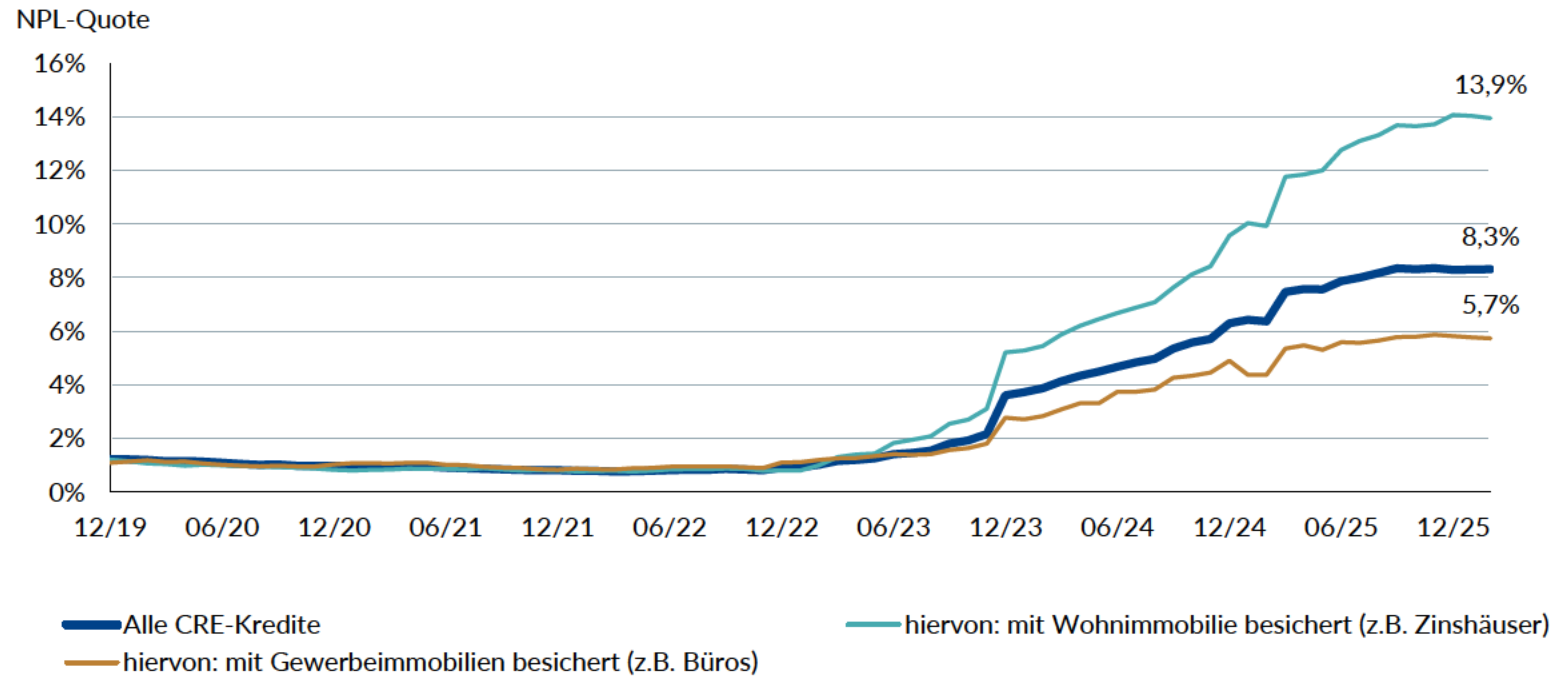


Quelle: Statistik Austria.

- Die **Baukosten** sind deutlich angestiegen, maßgeblich getrieben durch höhere Materialpreise (im Mai 2026 +8,2 % i.V. zum Vorjahresmonat).
- Seit Anfang 2026 sind die **Zinsen** für Haushalte für Wohnimmobilienkredite noch annähernd konstant bei 3,45 %.
- Allerdings haben sich die Zinserwartungen seit dem Krieg stark geändert. Das zeigte sich in der Verschiebung der Yield Curve nach oben.
- Die EZB hat am 11. Juni 2026 eine Erhöhung der Zinsen um 0,25 Basispunkte beschlossen.
- Wenn höhere Zinserwartungen in höhere Zinsen umschlagen, steigen Kosten sowohl für Bauunternehmen und Bauträger:innen als auch für Haushalte zur Kreditaufnahme.

# Die NPL-Quoten für CRE-Kredite haben sich in den letzten Monaten auf hohem Niveau stabilisiert

## Entwicklung der NPL-Quote für CRE-Kredite

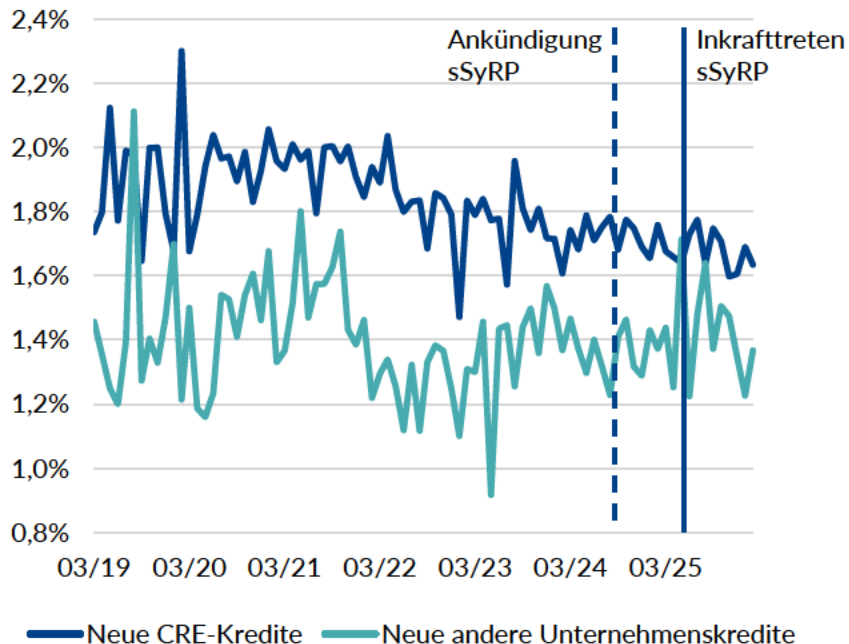


Quelle: OeNB (GKE). Hinweis: CRE-Kredite gemäß Sektorperspektive, exklusive Kredite an gemeinnützige Bauvereinigungen. Letzter Datenstichtag: 28.02.2026

# sSyRP hat zu keinem Anstieg der Zinsen für CRE-Kredite geführt

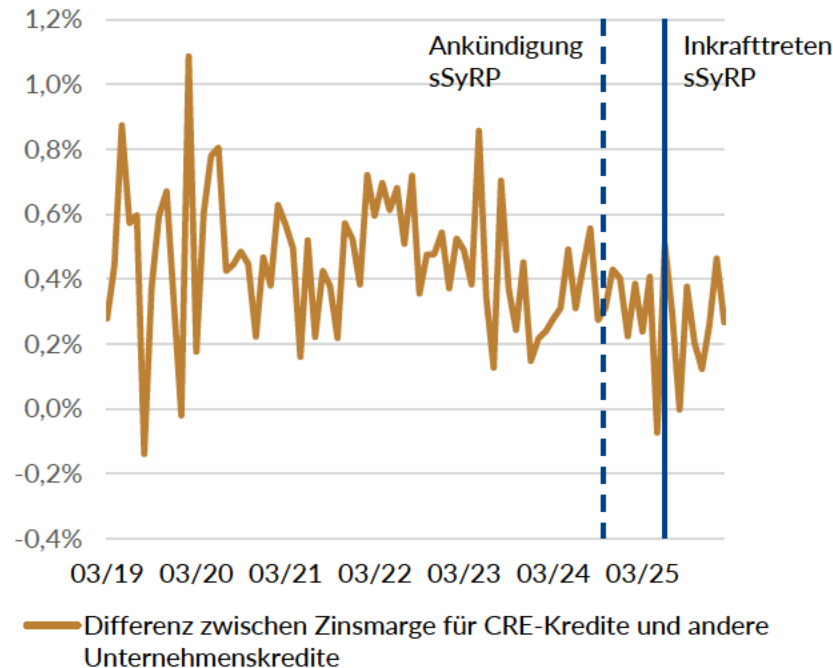
## Zinsmarge für CRE-Kredite im Vergleich

Durchschnittliche, volumengewichtete Zinsmarge in % für neue und neuverhandelte Kredite



## Differenz der Zinsmargen: CRE-Kredite und andere Unternehmenskredite

Differenzial der Zinsmargen in %-Punkten



- Die Zinsmarge (Differenz aus Kreditzins und Referenzzins) ist für CRE-Kredite nicht angestiegen: weder (a) absolut noch (b) im Vergleich zur Zinsmarge von anderen Unternehmenskrediten

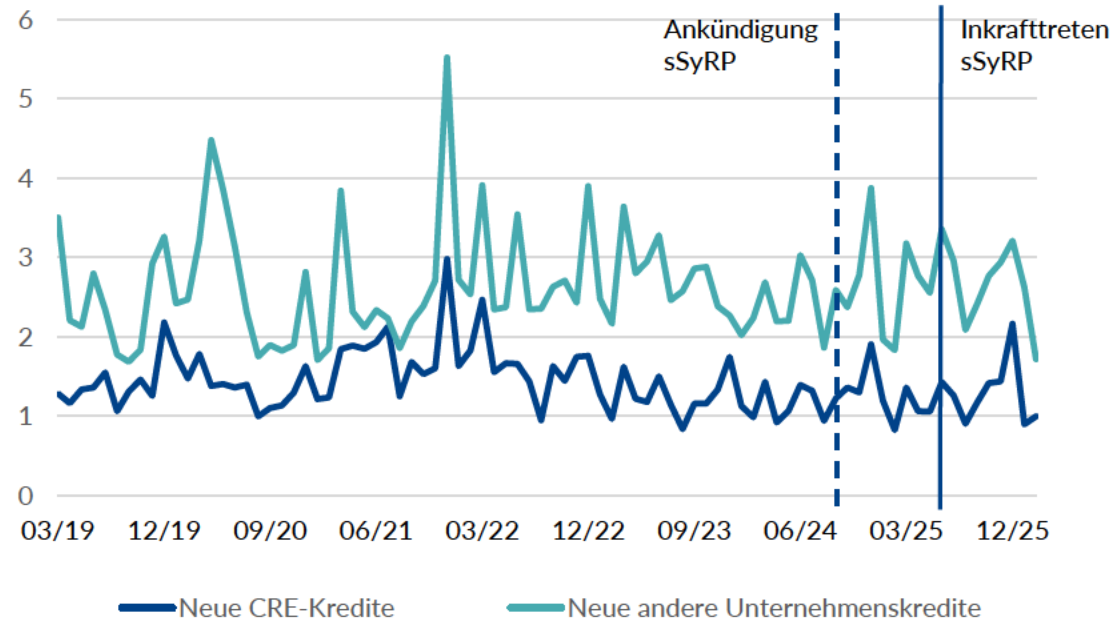
Quelle: OeNB (GKE).

Hinweis: CRE-Kredite gemäß Sektorperspektive, exklusive Kredite an gemeinnützige Bauvereinigungen. Letzter Datenstichtag: 28.02.2026. Neue und neuverhandelte Kredite sind jene Kredite, wo der Abschluss oder die Neuverhandlung des Kreditvertrags in dem Monat stattgefunden haben. Neuverhandlungen aufgrund von Stundungsmaßnahmen sind ausgenommen. Die Zinsmargen sind nur für variabel verzinsten Krediten verfügbar.

# sSyRP hat zu keinem Rückgang im Neukreditvolumen bei CRE-Krediten geführt

## CRE-Neukreditvolumen im Vergleich

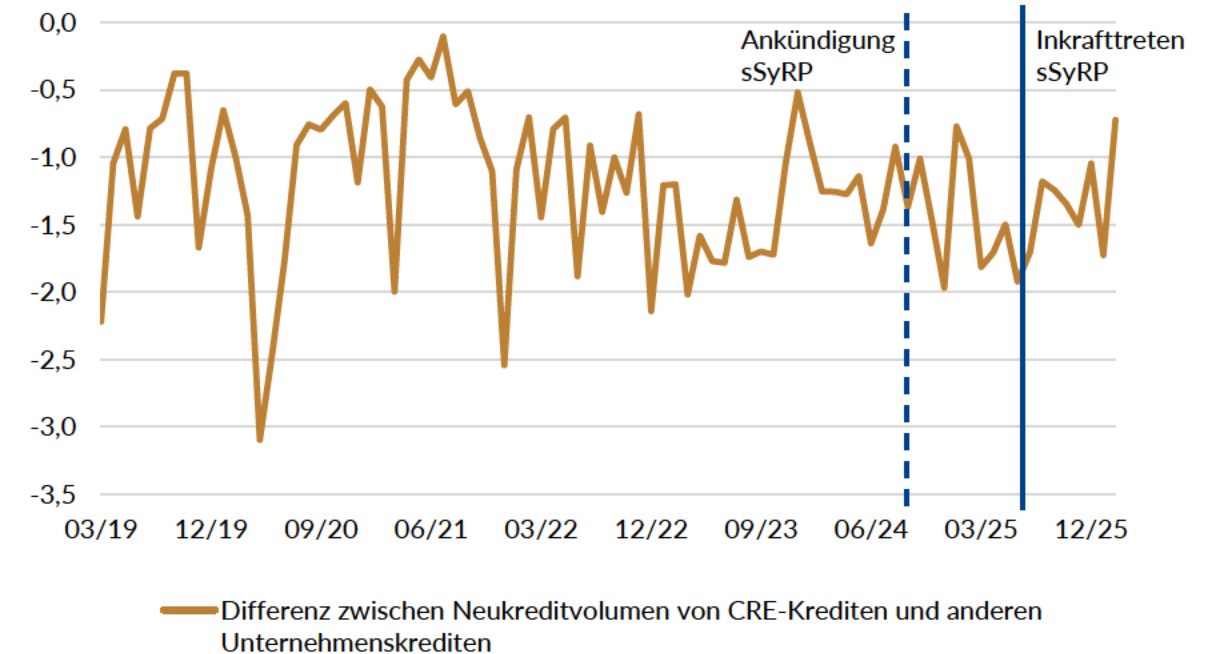
Neues Kreditvolumen in EUR Mrd.



Quelle: OeNB (GKE).

## Differenz des Neukreditvolumens: CRE-Kredite und andere Unternehmenskredite

Differenz des Neukreditvolumen in EUR Mrd. (CRE-Kredite – Andere Unternehmenskredite)



Quelle: OeNB (GKE).

Hinweis: CRE-Kredite gemäß Sektorsperspektive, exklusive Kredite an gemeinnützige Bauvereinigungen. Letzter Datenstichtag: 28.02.2026. Hier sind ausschließlich neue Kredite inkludiert. Neuverhandelte Kredite sind nicht berücksichtigt.

## Energieintensives Exposure



# Methodik

- Verwendung der **NACE-Klassifizierung** (1- und/oder 2-Steller)
- Berücksichtigung der **Energieträger-Anteile** (Öl, Strom, Gas, Kohle, Fernwärme, Holz) pro Sektor
- Ermittlung der **sektoralen Energieintensität** anhand der verbrauchten Terrajoule pro Mio. Bruttowertschöpfung
- **Definition hoher sektoraler Energieintensität** auf Basis der sektoralen Verteilung
  - Sektoren über dem 75. Perzentil (2,4 TJ/mio. BWS) weisen eine **hohe Energieintensität auf** (siehe rechte Spalte in der Grafik)
- **Keine Berücksichtigung** von Zweit- und Drittrunden-Effekten infolge erhöhter Preise (d.h. weder auf der Angebots-/Produktionsseite noch auf der Nachfrage-/Konsumseite)
- **13 energieintensive Sektorgruppen identifiziert** (gelb markiert)
- **Mapping des Exposures** dieser 13 Sektoren auf die Energieträger für alle Banken (SIs und LSIs).

## Energieintensive Sektorgruppen:

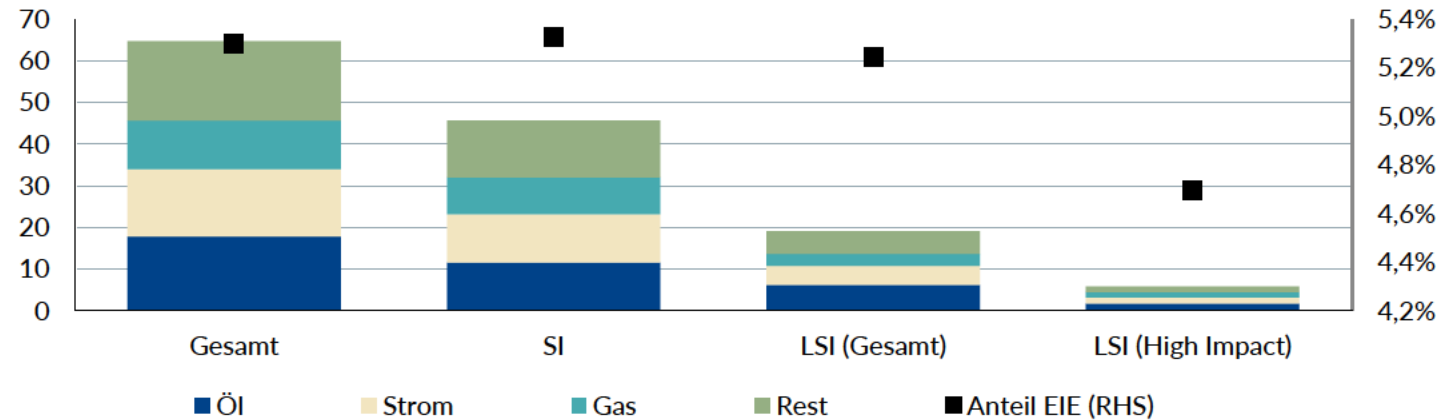
- Landwirtschaft (A)
- Bergbau (B)
- Nahrungs- und Genussmittel, Tabak (C10-C12)
- Textil und Leder (C13-C15)
- Holzverarbeitung (C16)
- Papier und Druck (C17-C18)
- Chemie und Petrochemie (C20-C21)
- Glas, Keramik, Steine (C23)
- Metallerzeugung (C24)
- Energiesektor (C19, D)
- Landverkehr (H49)
- Schifffahrt (H50)
- Luftfahrt (H51)

# Energieintensität über alle österr. Banken

- Vom **Gesamtexposure** iHv. EUR 1.222,1 Mrd. (konsolidierte Betrachtung inkl. Auslandsbanken) entfallen **EUR 64.8 Mrd.** auf **energieintensive Sektoren** (verteilt auf folgende Energieträger: Öl: 17,8 Mrd., Strom: 16,2 Mrd., Gas: 11,7 Mrd. und Rest: 19,1 Mrd.)
- Der **Anteil energieintensiver Exposures** im Gesamtbankensektor entspricht daher **5,3% des Gesamtexposures**.
- Demgegenüber steht ein **Bruttowertschöpfungsanteil von 15,3%**.
- Ebenso ist der **Anteil des Exposures in der Golfregion<sup>1</sup>** am gesamten Auslandsexposure mit 1% **sehr gering**.
- Die potenziellen **Zweit- und Drittrundeneffekte** einer möglichen **Zinserhöhung** würden die direkten Effekte **überwiegen**.

## Energieintensives NFC-Exposure (EIE) nach Energieträger

Nach Energieverbrauch gewichtetes Exposure nach NACE-Sektoren der Ebenen 1/2 (in Mrd. EUR)



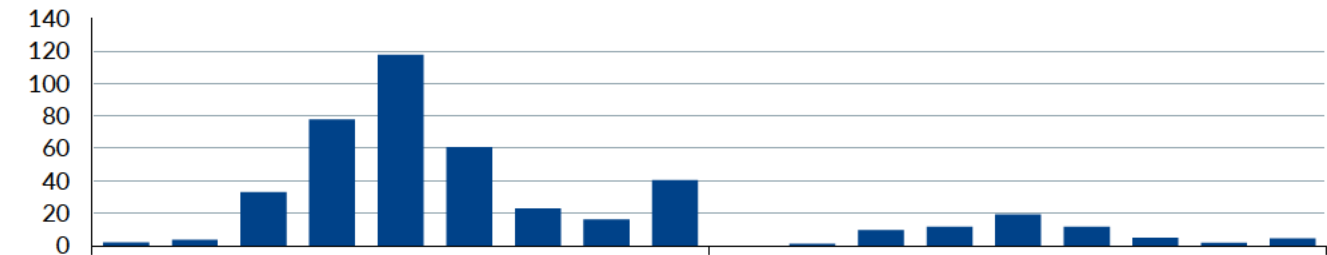
Quelle: FMS KR Cube - konsolidiertes on-balance Exposure inkl. sämtlicher ESG-Sektoren und kreditrisikorelevanter Instrumente (Kredite, Schuldverschreibungen, Guthaben bei Zentralbanken, etc.). Stichtag: 31.12.2025

# Risikoprofil der energieintensiven NFC-Exposures im Vergleich zu allen NFC-Exposures nur leicht erhöht

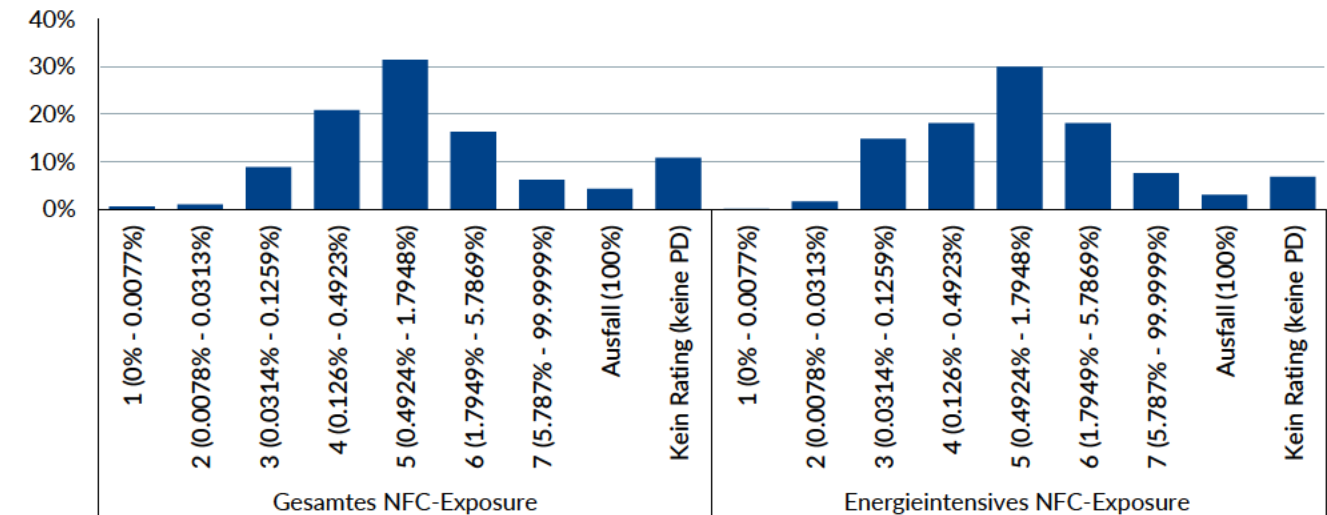
- Das **gesamte Exposure** der **nicht-finanziellen Unternehmen** ist über die Ratingklassen relativ **normal verteilt**
  - Der größte Teil liegt in Klasse 5 (EUR 118 Mrd. bzw. 31,4%), gefolgt von Klasse 4 (EUR 78 Mrd. bzw. 20,8%) und Klasse 6 (EUR 61 Mrd. bzw. 16,3%)
- Das **energieintensive NFC-Exposure** hat eine **ähnliche Verteilung** über die Ratingklassen
  - Der größten Teile liegen in Klasse 5 (EUR 19 Mrd. bzw. 29,9%), Klasse 6 (EUR 12 Mrd. bzw. 18,1%) und Klasse 4 (EUR 12 Mrd. bzw. 18,1%)
- In der **höchste Ratingklasse 7** hat das **energieintensive NFC-Exposure** (7,6%) **etwas mehr Exponierung** als das **gesamte NFC-Exposure** (6,2%).

## Exposure der nicht-finanziellen Unternehmen nach Ratingklassen

in EUR Mrd.



in % zur jeweiligen Gruppe an Exposures



Quelle: FMS KR Cube - konsolidiertes on-balance Exposure. Stichtag: 31.12.2025

## NBFI-Banken-Nexus

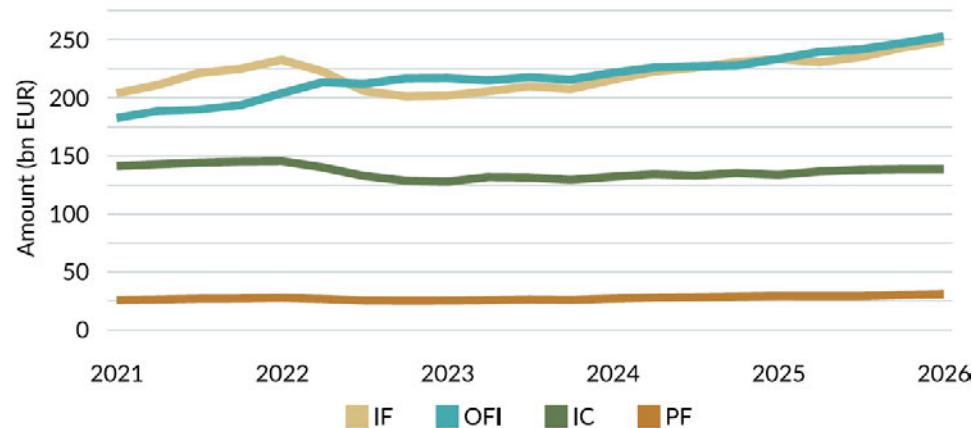
# NBFI-Sektor wächst, jedoch ist Österreich weiterhin klar bankendominiert

## NBFI Sector Snapshot

| Sector                                 | Total Assets  | Δ1Y        | Δ5Y         |
|----------------------------------------|---------------|------------|-------------|
| TA in bn; Δ as %                       |               |            |             |
| <b>Non-Bank Financial Institutions</b> | <b>670.89</b> | <b>6.5</b> | <b>21.3</b> |
| Other Financial Institutions           | 253.00        | 8.3        | 38.7        |
| Investment Funds                       | 248.95        | 6.6        | 22.0        |
| Insurance Companies                    | 138.39        | 3.6        | -1.9        |
| Pension Funds                          | 30.55         | 5.3        | 20.4        |

Quelle: OeNB; OFIs: Gesamtwirtschaftliche Finanzierungsrechnung (Summe Finanzaktiva); IFs: Investmentfondsstatistik; Versicherungen: Versicherungsstatistik; Pensionskassen: Pensionskassenstatistik. Daten: Q4 2025.

## NBFI Subsector Assets



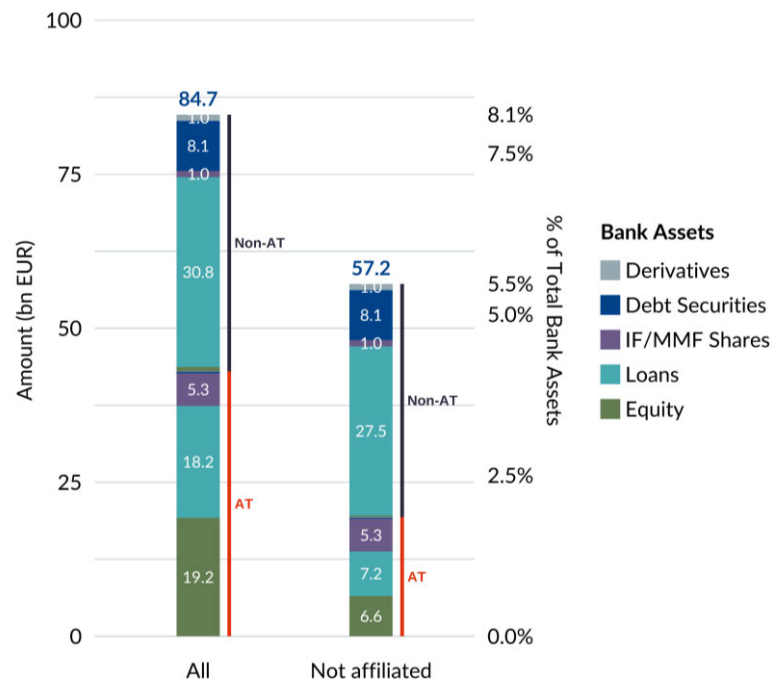
Quelle: OeNB; OFIs: Gesamtwirtschaftliche Finanzierungsrechnung (Summe Finanzaktiva); IFs: Investmentfondsstatistik; Versicherungen: Versicherungsstatistik; Pensionskassen: Pensionskassenstatistik. Daten: Q4 2025.

**Der österreichische NBFI-Sektor wächst stabil. Im Gegensatz zu den europäischen Peers bleibt Österreich weiterhin bankendominiert.**

- › Kontinuierliches Wachstum, **getrieben** durch Other Financial Institutions (**OFIs**) und Investmentfonds (**IFs**)
- › OFIs sind der größte und zugleich **heterogenste** NBFI-Teilsektor in Österreich. Ein großer Teil der enthaltenen Einheiten sind keine traditionellen Intermediäre, sondern etwa Holdings oder Privatstiftungen
- › Größenverhältnis NBFI zu Banken **moderat** und nur **langsam steigend**: 0,51 (konsolidiert) & 0,63 (unkonsolidiert)  
→ EU-Vergleich: OFIs + IFs ≈ 1,2× Banken (ESRB 2025)

# NBFIs sind Nettofinanzierer der AT-Banken; Vernetzung im EU-Vergleich eher unterdurchschnittlich und teilweise von Intragruppenbeziehungen geprägt

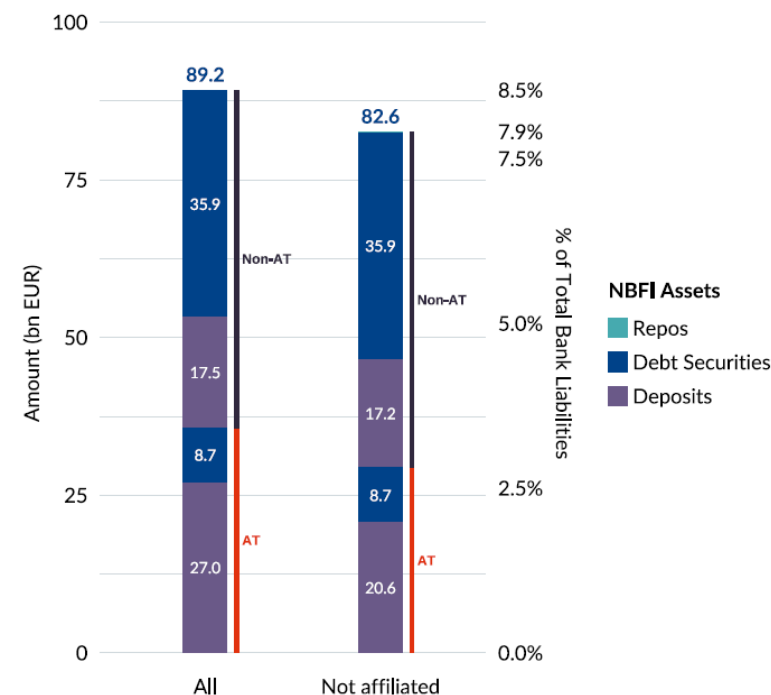
NBFI-Exposures sind moderat, stark kreditgetrieben und teilweise konzernintern geprägt.



Quelle: OeNB (BSI-Statistik). Daten: Q4 2025.

- › **8,1 %** der Aktiva gegenüber NBFIs - unter dem EU-SI-Durchschnitt (~10 %)
- › Substanzieller **Intragruppenanteil** bei Krediten und Beteiligungen
- › Bilaterale Derivate sind vernachlässigbar

NBFI-Finanzierung ist vergleichsweise gering, weniger kurzfristig geprägt und auf langfristige, internationale Quellen ausgerichtet.



Quelle: OeNB (BSI-Statistik). Daten: Q4 2025.

- › **8,5 %** der Passiva gegenüber NBFIs, deutlich unter dem EU-SI-Durchschnitt (~15 %)
- › Kaum bilaterale Repos → geringere kurzfristige NBFI-Finanzierung im EU-Vergleich
- › Langfristige Refinanzierung überwiegend durch **ausländische NBFIs**

## Private Credit

# Von Banken zu Private Credit: Ursachen und Risiken

- Die Finanzkrise führte zu strengeren **regulatorischen Vorgaben** (z. B. Basel III), die die **Kreditvergabe** der Banken an risikoreiche Unternehmen **erschwerte**
- Gleichzeitig bestand Bedarf der Unternehmen an schnellen und **flexiblen Finanzierungen** sowie „**Search for Yield**“ von Finanzunternehmen in der Niedrigzinsphase
- Ein **Teil** der Kreditvergabe hat sich daraufhin aus dem klassischen Bankensystem **hin zu Private Credit verlagert**
- **Opazität: Risiken verschwinden nicht** – sie verlagern sich in weniger transparente Bereiche



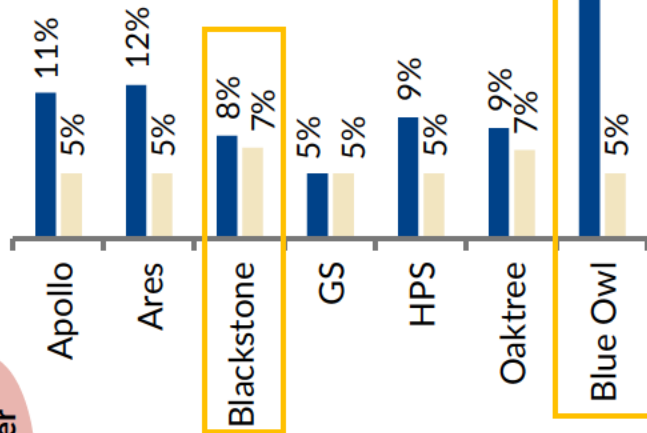
# Überblick über das Private Credit Ecosystem

2. Gating

## Asset Manager

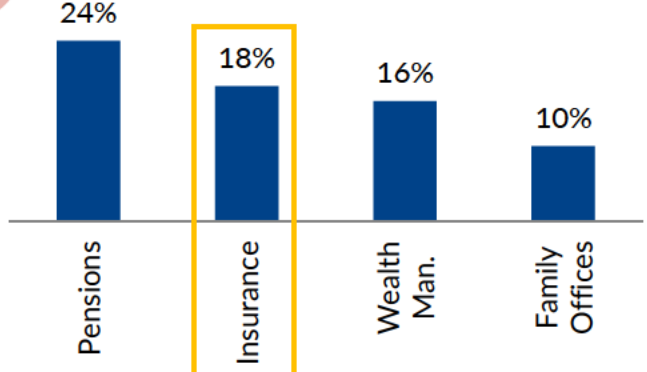
■ Requests Q1/26

■ Redeemed Q1/26



## Institutionelle Investoren

Top 4 Investoren (ACC/AIMA survey)

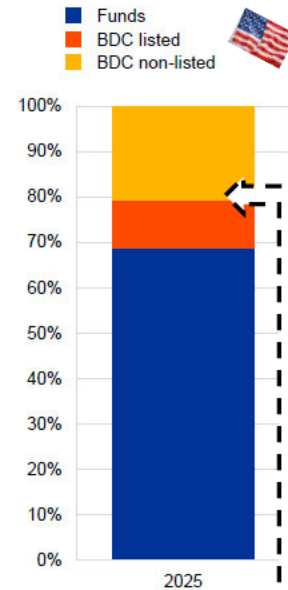


General Partner

## Private Credit

1. Private Credit Funds
2. USA: Business Development Companies (BDCs)

- Listed (public)
- Non-listed



## Retail Investor:innen

- 80% der Public-BDC-Investitionen
- 13% der gesamten PC-AuM
- Europa: Retail-Anteil gering, aber steigend

Limited Partner

1. SaaSpocalypse

## PC-finanzierte Unternehmen

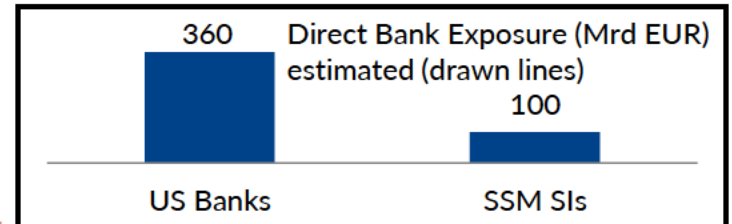
Trigger-Events:

Mid-Market

1. „SaaSpocalypse“\*: High risk (B-) ca. 30% des PC-Marktes ist Software
2. Defaults (z.B. First Brands & Tricolor)
3. Betrugsfälle
4. Geopolitik



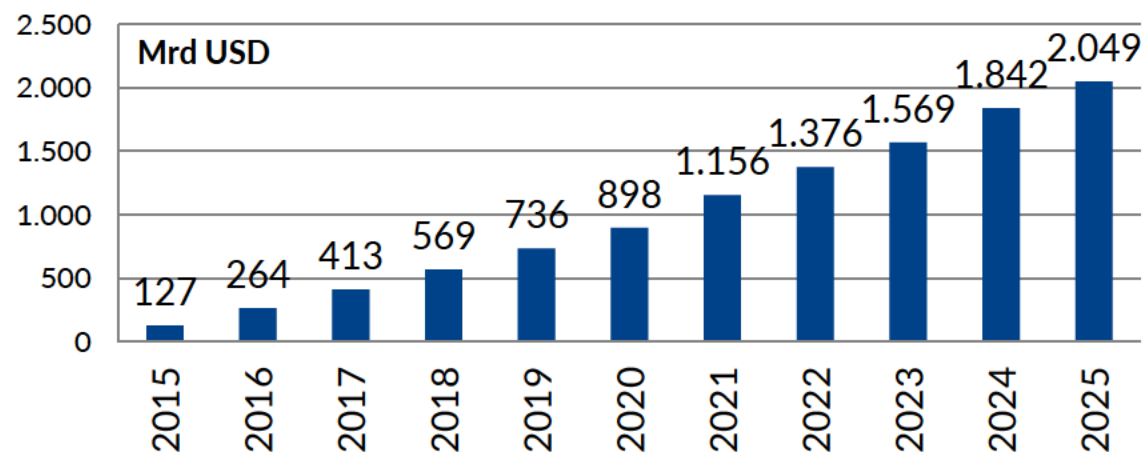
## Banken



\*SaaS: Software-as-a-Service

# Private Credit – Rasches Marktwachstum in den vergangenen Jahren; Exposure ist stark auf wenige Banken konzentriert

## Private Credit AuM (global)



Quellen: Bloomberg, Preqin, OeNB.

- Der Begriff Private Credit ist nicht einheitlich definiert. Internationale und europäische Aufsichtsgremien verwenden den Begriff jedoch überwiegend für die **direkte Kreditvergabe (DirectLending) durch Nichtbanken an nichtfinanzielle Unternehmen, insbesondere im Corporate-Segment**. Dieses Segment des Private-Credit-Marktes ist zugleich jener Bereich, der jüngst verstärkt in den Fokus von Aufsicht und Marktteilnehmern gerückt ist.
- **Unter Einbeziehung von Real Estate** fallen die Exposures höher aus und könnten sich um einen Faktor von drei bis vier erhöhen.
- Das Exposure der **österreichischen Versicherungen bzw. der Pensionskassen** gegenüber Private Credit (einschließlich Real Estate) beläuft sich auf 6,5 Mrd EUR bzw. 1,5 Mrd EUR. Das entspricht jeweils weniger als 5% der investierten Kapitalanlagen.

# Risiken aus Sicht der Finanzmarktstabilität

## Exposure der Banken

- Banken weisen ein Großkreditevidenz-Exposure von 23,1 Mrd. EUR in den Private Credit relevanten Sektoren auf, hievon rd. 1,8 Mrd. EUR im engeren Sinne („Private Credit Corporates“).

## Opazität

- Private Verträge und kaum Transparenz, Qualität der Covenants ist schwer beurteilbar
- Regulatorische Arbitrage/Umgehung, z.B. CRE sektoraler Systemrisikopuffer (sSyRB)

## Eigenmittelunterlegung und Risikomanagement ausreichend?

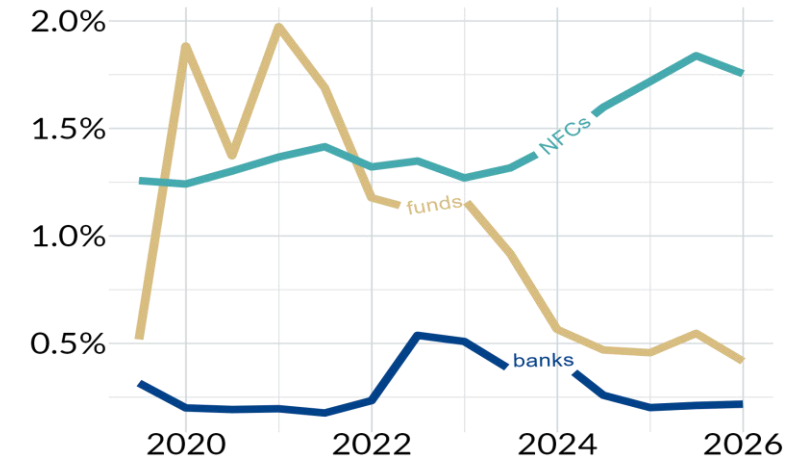
- Wrong-way Correlation zwischen Sicherheit und Ausfallswahrscheinlichkeit
- Fehlanreize: Potenzielle Aushebelung interner Kreditvergabestandards
- keine/verzerrte Datenhistorie zu Private Credit
- Low-medium tier Software Companies durch **AI-Transformation** und **Zinsanstiege** getroffen

## Conclusio:

- In AT kein systemisch relevantes Exposure bei enger Definition von Private Credit
- Aber „Non-Bank Financial Institution“/NBFI-Sektor teilweise opak, auch für internes Risikomanagement.

## Interne PDs niedrig

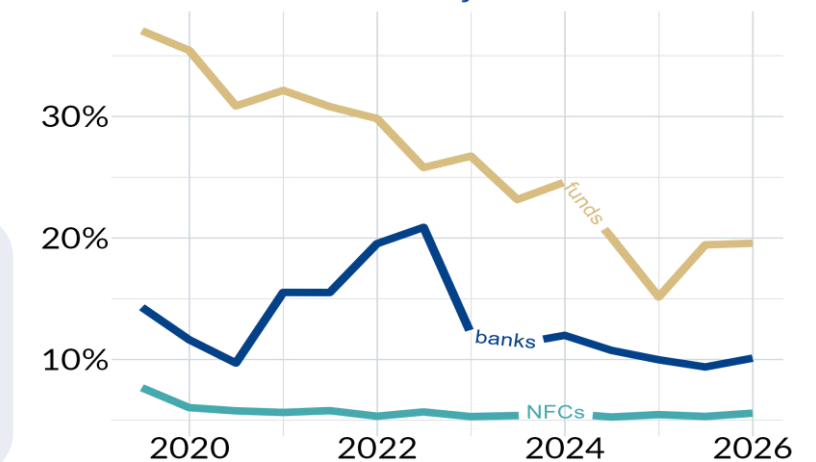
Exposure gewichtete PDs je Sektor



Quelle: GKE.

## Zahlreiche nicht-geratete Fonds

Anzahl an fehlenden PDs je Sektor



Quelle: GKE.

# Anhang

- Financial Stability – Key Indicators
- Indikatoren im europ. Vergleich
- Überblick Datenverfügbarkeit



# Financial Stability - Key Indicators

## Profitability

| Indicator                                  | Latest  | As Of | Δ 1Y   | Δ 5Y    | To Min/Max 5Y <sup>(1)</sup> |
|--------------------------------------------|---------|-------|--------|---------|------------------------------|
| Return on Assets (ROA) (YTD annualized)    | 1,0%    | 25Q4  | +0,0pp | +0,6pp  |                              |
| Net Interest Margin (NIM) (YTD annualized) | 2,0%    | 25Q4  | -0,1pp | +0,6pp  |                              |
| Cost to Income Ratio (CIR)                 | 53,1%   | 25Q4  | +3,2pp | -13,7pp |                              |
| Net Profit (YTD)                           | 11,8 bn | 25Q4  | 9,1%   | 220,9%  |                              |

## Capital

| Indicator      | Latest   | As Of | Δ 1Y   | Δ 5Y   | To Min/Max 5Y <sup>(1)</sup> |
|----------------|----------|-------|--------|--------|------------------------------|
| CET1 Ratio     | 19,0%    | 25Q4  | +1,2pp | +3,0pp |                              |
| Leverage Ratio | 9,2%     | 25Q4  | +0,6pp | +1,8pp |                              |
| CET1 Capital   | 108,7 bn | 25Q4  | 8,4%   | 40,3%  |                              |

## Credit Risk

| Indicator                             | Latest  | As Of | Δ 1Y   | Δ 5Y    | To Min/Max 5Y <sup>(1)</sup> |
|---------------------------------------|---------|-------|--------|---------|------------------------------|
| Customer Credit Growth (year-on-year) | 2,6%    | 26Q1  | +1,7pp | -1,6pp  |                              |
| NPL Ratio                             | 2,9%    | 26Q1  | -0,0pp | +0,6pp  |                              |
| Coverage Ratio                        | 36,3%   | 26Q1  | -1,1pp | -12,6pp |                              |
| Non-Performing Loans (NPL)            | 26,5 bn | 25Q4  | 4,3%   | 48,3%   |                              |

## Liquidity & Funding Risks

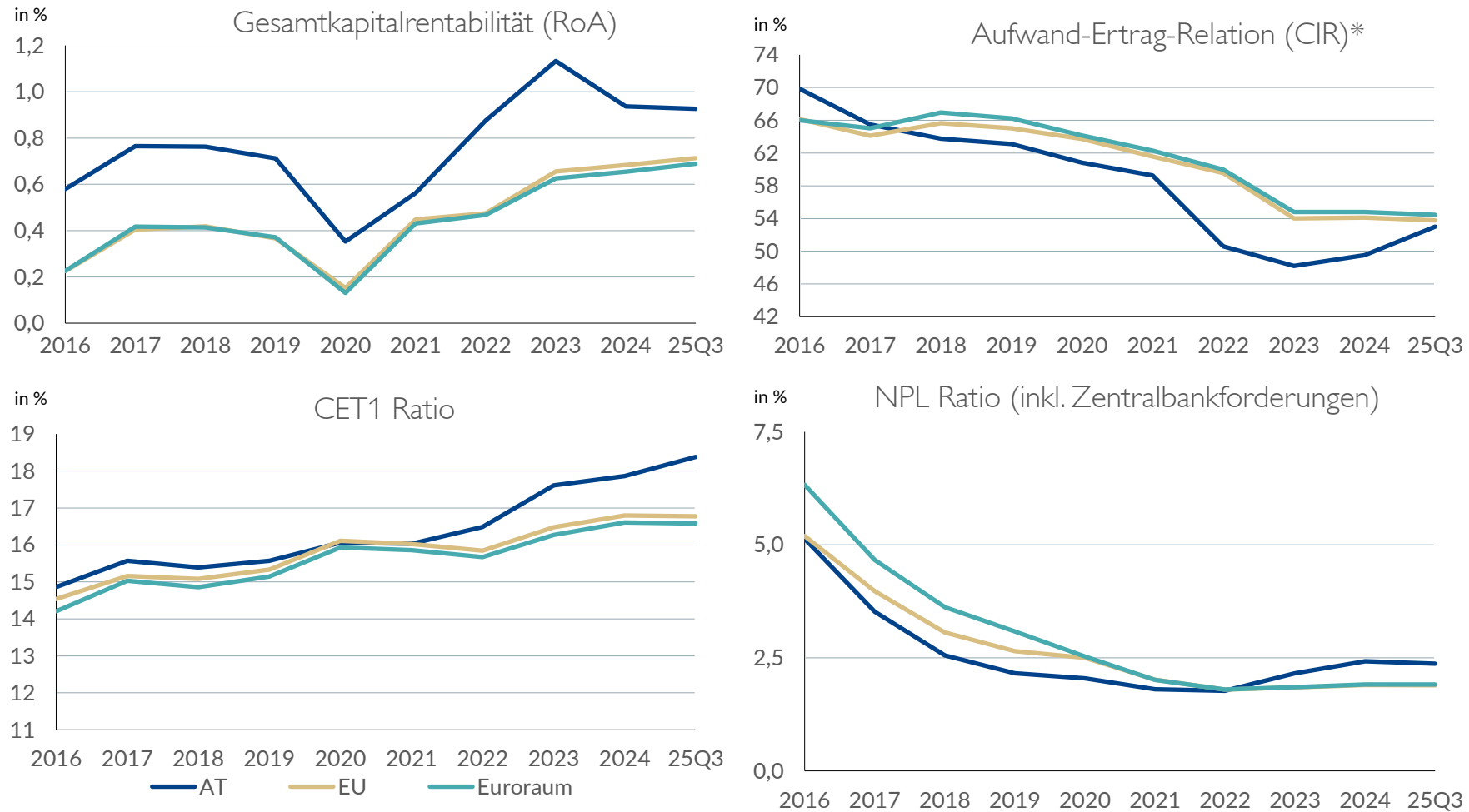
| Indicator                               | Latest | As Of | Δ 1Y   | Δ 5Y    | To Min/Max 5Y <sup>(1)</sup> |
|-----------------------------------------|--------|-------|--------|---------|------------------------------|
| Liquidity Coverage Ratio (LCR)          | 167,1% | 25Q4  | -9,4pp | -13,6pp |                              |
| Loan to Deposit Ratio (LDR)             | 97,6%  | 25Q4  | -0,8pp | -1,6pp  |                              |
| Var. Rate Share of Loans to HHs (Stock) | 41,4%  | 26Q1  | -2,4pp | -23,8pp |                              |

## Focus Topic - Real Estate in Austria

| Indicator                               | Latest | As Of | Δ 1Y   | Δ 5Y   | To Min/Max 5Y <sup>(1)</sup> |
|-----------------------------------------|--------|-------|--------|--------|------------------------------|
| Residential RE Price Index (Austria)    | 211,5  | 25Q4  | 2,1%   | 16,8%  |                              |
| NPL Ratio - Household Mortgage Loans    | 1,4%   | 26Q1  | -0,0pp | +0,3pp |                              |
| Coverage Ratio - Household Mortg. Loans | 42,9%  | 26Q1  | -4,6pp | -8,4pp |                              |
| NPL Ratio - CRE Sector                  | 8,3%   | 25Q4  | +2,0pp | +7,3pp |                              |
| Loan Loss Provision Ratio - CRE Sector  | 3,3%   | 25Q4  | +0,3pp | +2,4pp |                              |

Quelle: OeNB (CBD, FINREP, MonStat, GKE).

## Entwicklung des österreichischen Bankensystems im europäischen Vergleich



Quelle: EZB (Letztverfügbare Daten). \* Die EZB verwendet in ihrer Definition nicht alle Aufwendungen

# Überblick zur Datenverfügbarkeit nach Statistiken

| Statistik              | Frequenz                                  | Verfügbarkeit                                                                                   |
|------------------------|-------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Monetärstatistik       | Monatlich                                 | Ca. 30 Tage nach Ultimo                                                                         |
| Zinssatzstatistik      | Monatlich                                 | Ca. 35 Tage nach Ultimo                                                                         |
| FINREP                 | Quartalsweise                             | Ca. 1,5 Monate nach Ultimo (2 Monate für Jahresendwerte)                                        |
| COREP                  | Quartalsweise                             | Ca. 1,5 Monate nach Ultimo (2 Monate für Jahresendwerte)                                        |
| CBD* (Gesamtsektor)    | Quartalsweise                             | Ca. 4 Monaten nach Ultimo<br>(Vertrauliche Vorschau ab 2 Monate nach Ultimo)                    |
| GKE**                  | Monatlich/ Quartalsweise                  | Knapp 2 Monate nach Ultimo                                                                      |
| VERA-H                 | Halbjährlich, ab Q3 2025<br>Quartalsweise | Ca. 2,5 Monate nach Ultimo (45 Arbeitstage plus bis zu zwei Wochen zur Datenqualitätssicherung) |
| Auslandstochterbanken  | Quartalsweise                             | Ca. 1,5 Monate nach Ultimo                                                                      |
| EBA-Vergleichszahlen   | Quartalsweise                             | Ca. 2,5 Monate nach Ultimo                                                                      |
| SSM-Vergleichszahlen   | Quartalsweise                             | Ca. 2,5 Monate nach Ultimo                                                                      |
| CBD*-Vergleichszahlen  | Quartalsweise                             | Ca. 5,5 Monate nach Ultimo                                                                      |
| VERA (unkons. Meldung) | Quartalsweise                             | Ca. 2 Monate (für Gesamtsektor)                                                                 |
| Wertpapierstatistik    | Monatlich                                 | Ca. 1,5 Monate nach Ultimo                                                                      |

\* Consolidated banking data

\*\* Granulare Krediterhebung



# Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

---

-  @nationalbank\_oesterreich
-  @nationalbankoesterreich
-  @oenb
-  @oenb.at
-  Oesterreichische Nationalbank
-  OeNB